

Eine Volksstimme

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 51

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449682>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine Volksstimme

Im Bundeshaus ist eingerissen
 Seit einigen Sesssionen schon,
 Leider, den wir sonst gerne missen,
 Ein wenig angenehmer Ton.
 Den Ton, nicht üblich unter Brüder,
 Manch vielgewohntes Ohr empfand;
 Durch dessen scharfen Klang schon rüder
 Und bitterböser Streit entstand.
 Das ist ein Sticheln und Verdrehen,
 Vornwürfe fallen hageldicht,
 Ein Drohen und Sichnichtverstehen,
 Auf allen Unstand ein Verzicht.
 Sie Welsch! Sie Deutsch! heißt es zu Seiten
 Wo es an Zutrauen gebricht;

Natürlich kommt auf allen Seiten
 Manch' altes Mißtrauen ans Licht.
 Was kommt bei solchem Haarspalten
 Heraus, bei solchem Vorgehn? Wißt:
 Es ist für Keinen auszuhalten,
 Wenn Jedermann ein Tölgler ist.
 Ihr Volksvertreter hört, ich lerne
 Manches von Euch, doch dann und wann
 Lernt auch von mir — und tut es gerne —
 Den Unstand vom gemeinen Mann! z.

Grenz-Schikanen

Heinrich Bünzli war durch das unerwartete
 Abscheiden einer weitentfernten Verwandten in
 Dingshausen (badischer Schwarzwald) eine
 Erbschaft von 39 Mark und 7 Pfennigen in

bar, nebst einem Nachstuhl und Glättebrett in
 Naturalien zugefallen. Die Erbschaftsurkunde
 wies deutlich darauf hin, daß die Erbschaft
 von Heinrich Bünzli persönlich müsse in
 Empfang genommen werden. Heiri Bünzli
 packte eines schönen Morgens die Reisetasche
 und fuhr gefaßt der Grenzstadt Basel zu. Da
 keine Zeit zu verlieren war, steuerte er unge-
 säumt der Grenze zu. Da sich Bünzli nie um
 Politik bekümmert hatte, so mußte er auch
 nicht von den Sorderungen der Entente, von
 Schmierölen, Baumwollgeweben u. s. w. Daher
 war er höchlichst überrascht, als er an der
 Grenze und zwar auf schweizerischem Boden
 höflichst aber bestimmt eingeladen wurde, in
 ein nahegelegenes Haus zu treten. Hier wurde

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Restaurant „Schweizerhof“
 Militärstrasse 42 — Telefon 9433 — bei der Kaserne
 1589 **Gute bürgerliche Küche**
Variété-Vorstellung
 Jeden Dienstag und Donnerstag
 ff. offene und Flaschenweine. —: Hürlimann-Bier
 Sich bestens empfehlend **E. Hofbauer-Sauter**

Passage-Café St. Annahof, Zürich
 Bahnhofstrasse 57
 Eigene Wiener Konditorei
 Speziell Wiener Frühstück von 7 bis 10^{1/2} Uhr vormittags, 80 Cts.
 Münchner Kindl-Bräu
 Vornehmstes Etablissement — Keine Musik
 1468
 Hans Thalhäuser jun., früherer Besitzer des Café Odeon, Zürich.

Vornehmstes Familien-Café am Platze	Extrasalon für Billards 9 Neuhusen 3 Match	Eig. Wiener Conditorei Five o'clock Tea und Americ-Drinks
-------------------------------------	--	--

Grand Café Odeon
 Eigene Conditorei
 Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem Theater: Kalte und warme Spezialitäten	Zürich Telephon Nummer 1650	Rendez-vous d. Fremdenwelt
---	-----------------------------------	----------------------------

Café-Restaurant z. Zähringer
 Mühlegasse — Zürich I — Zähringerstr.
 Gute Küche zu bescheidenen Preisen.
 Erstklassige Weine aus dem Zürcher Staatskeller.
 ff. Hürlimann-Bier.
 Spezialität: Lebende Fische aus dem Behälter.
 1452 **HEINRICH HUBSCHMID.**

Vegetarierheim Zürich
 Sihlstr. 26/28, vis-à-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant
 Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten Mehlspeisen und frischen Gemüsen. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder Tageszeit. 1678 Inh.: **A. Hiltl**

Alkoholfreies Restaurant
 Gerechtigkeitsgasse Nr. 6 — beim Bahnhof Seinau
Gute Küche.
 Mittagessen von Fr. —, 80, 1.— an und Fr. 1.50, sowie reichhaltige Abendplatten. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Eigene Conditorei.
 Alkoholfreie Weine in allen Sorten, in Fl. und offen
 1615 **Th. Popp.**

Die höchste Stufe
 des geschäftlichen Erfolges erreicht man ohne besondere Kosten und Vorkenntnisse durch einige Anzeigen im „Nebelspalter“, denen auch im Sommer eine besondere Wirkung nicht abgesprochen werden kann.

Zahle Geld zurück
 wenn Sie mit meinem Bart-Beförderungsmittel keinen Erfolg haben. Preis Fr. 3.— in Marken oder Nachnahme.
 G. Lenz, Grenchen A (Solothurn). 1511



Pianos
 am vorteilhaftesten im
Pianohaus P. Jecklin Söhne
 Ob. Hirschengr. 10
ZÜRICH 1.



Blut.
 Fl. Fr. 4.— in den Apotheken.
 Hauptdepot:
Lobeck, Apotheke, Herisau.



HOTEL KRONE ZÜRICH 4
 Kasernenstr. 3
 Altbekanntes bürgerliches Haus :: Zimmer von Fr. 1.50 an
 Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise
 Höflichst empfiehlt sich 1625 **E. REISER**

„Bodega Española“ Spezial-Weinrestaurant
 34 Oberdorfstr. — ZÜRICH — Oberdorfstr. 34
JAIME BASERBA

Seppli Huber's Restaurant Belvédère
 Bestbekannte Pension nächst den Hochschulen
 Culmannstrasse 19 — Telefon 9634
 Schöne Zimmer mit guter Pension von Fr. 4.50 an
 Gesellschafts-Zimmer — Billard

Restaurant „Krokodil“
 Langstr., Zürich 4
 Neu renoviertes Lokal
 ff. Hürlimann-Bier hell und dunkel
 Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen
 Je Sonntags u. Donnerstags
KONZERT
 Es empfiehlt sich höflichst
 Der neue Wirt
H. MOESLE
 Langjähr. Küchenchef i Restaurant du Nord und St-Annahof, 1602

Eine Tasse guten Kaffee
 für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käse- und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube und Conditorei von
G. RAFF, Josephstrasse 79, Zürich 5.
 Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1584

Zeughausstr. 31 Wiener-Café International Ecke Jakobstr.
 Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651
Täglich Konzert!
 Prima Weine. - Gute Biere. - Bescheidene Preise.
 Es empfiehlt sich höf. **P. Kämpel.**

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und schmackhaft zubereitet, **leicht verdaulich**, finden Sie in dem bekannten Restaurant
„THALYSIA“ Holbeinstr.-Seefeldstr. 19
 (3 Min. v. Bellevue)
 Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

Restaurant BELLEVUE
 Militärstrasse 16
 bei der Kaserne 1623
 ff. helles und dunkles Bier
 Gute kalte u. warme Speisen
 in Flaschen- u. offene Weine
A. Froidevaux-Meyer

Spanische Weinhalle zur Glocke
 Glockengasse 9
 Telefon Nr. 1864
 Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.
 Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: **J. M. MARTI.**

PERSONAL
 jeder Art findet man am sichersten durch ein **Inserat** in der „Schweizer Wochen-Zeitung“ in Zürich.

AUTO Hochzeits- 1616 **ZÜRICH :: TELEPHON 27.70** Tag- und **FAHRTEN** Privat- und Spazierfahrten **Nachtbetrieb**